

nationis  $\odot$  435331. ad Sinum rectum differentiæ ascensionalis 638070, qui dat Arcum 39.gr.  
39.min. ferè. Hic duplicatus efficit 79.gr.18.min. & integrum Arcum diurnum 259.gr.18.mi.  
Hi gradus Äquatoris in tempus conversi exhibent 17.hor.17.min.12.sec. Ist demnach jkt der  
längste Astronomische Tag zu Copenhagen 17.St. 17.min. Nam quod hoc pacto per vesti-  
ganda sit quantitas diei vera Astronomica, lehren vnter andern Copernicus l.2. Revolut.c.7.  
p.79. Regiomontanus in Almagestum Ptolomai l.2. propos. 23. & seqq. Osw. Schrecken-  
fulchsius in comment. Sphæræ Joan de Sacro Bosco p.171. & 209. Chr. Clavius in comment.  
in eandem Sphæram c.3. p.238. Pitiscus l.1. Astronom. Problem. 6. Christ. Severini l.2. Sphæ-  
ric. Probl. 2. & alii. Es machen aber althie andre Astronomi, als Heri Origanus part. 1. in-  
troduc. Ephemer. p.89. vnd Adrianus Metius l.3.c.3. doctr. Sphær. de refraction. stellarum,  
einen Unterscheid inter verum seu Astronomicum & inter apparentem ortum, occasum  
positumq; Solis. Sintemahl sie beweisen nach der observation des bewehrten Astronomi  
Brahei, vnd nach seiner Tabula refractionum Solarium ( so man findet l.1. Astronomiae in-  
stauratae p.79. ) das die  $\odot$  in vñfern Mitternächtigen Horizont immer 2.min. ehe auffgehe/  
vnd 2. min. langsammer niedergehe/ secundum apparentiam, als die Rechnung der Tabula-  
rum Astronomicarum thue besagen / vnd das daher der Tag immer auch 4. min. länger sey  
als voriger Calculus mit sich bringe. Sintemahl solches macht die refraction vnd grosser  
Wiederschein der  $\odot$  im Auff- vnd Niedergang. Wenn gleich wie/ wenn man einem Pfen-  
ning in ein zimlich tieff Gefäß leget/ so leer ist/ vnd davon so weit zu rücke trit/ das man den  
Pfennig nicht mehr beginnet zusehen/ vnd alsdann lesset klar Wasser in das Gefäß gießen/  
so kan man den Pfennig auff der stäte ansichtig werden/ da man ihn zuvor/ wie das Gefäß  
leer vnd ohne Wasser gewesen/ nicht hat sehen können: Also macht auch der Wiederschein  
der  $\odot$  vmb die Wolcken her/ wenn sie in ihrer Macht auff- vnd niedergehet/ das man sie in  
ortu zweene minut. zeitiger/ vnd in occasu 2. min. später sihet/ als die Tabulæ Ascensionum  
& differentiarum ascensionalium thun besagen / vnd der Tag daher 4. min. bey vns länger  
ist/ wie ich mit mehrem in meinem ersten Prognostico Astrologico ad annum 1616. (welches  
ich dazumahl auch Herren Davidi Origano gewesenen Mathematum Professori in der Uni-  
versität Frankfurt an der Oder/ vnd weitberühmten Astronomo dediciret) im Monath Ja-  
nuario davon gehandelt habe. Derowegen ist der Tag zu Copenhagen circa Solstitium æsti-  
vum secundum apparentiam lang 17.St. 21.min. dessen helfste als 8.St. 40.min.30.sec.  
zeigt an apparentem occasum  $\odot$  oder Sonnen untergang. Die hinterstellige Zeit aber  
von 12. Stunden genommen/ als 3. St. 19.min.30.sec. weiset der  $\odot$  Auffgang zu Copenha-  
gen/ wenn der Tag am lengsten ist. Zu Königsberg in Preussen ist Elevatio Poli einen gr.  
minder mit des Edlen Tychonis Sextante An. 1584. von Elia Olai observiret worden / nem-  
lich 54.gr. 43. min. proxime, wie Tycho Brahe l.1. Epist. Astronom. p.75. gedencet. Tan-  
gens hujus Elevationis est 1413222. Tangens maximæ declinationis  $\odot$  435331. Prodit Sinus  
differentiæ ascensionalis 615219. & ipsa differentia ascensionalis 37.gr.58/4//. Oder wil mans  
per Mesologarithmos rechnen secundum Präceptum 37. Tabul. Rudolphin. Keppleri, so ist  
diß der calculus. Declinatio Solis in o.gr.  $\text{S} 23.$  gr. 31/30//. Mesol.  $\text{X} 83165.$